



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Blumenthal, Oscar

31.01.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 31. Januar 1904.

35. Vorstellung außer Abonnement.

Zwölfte Nachmittags-Vorstellung.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.
Zu ermässigten Preisen.

Im weissen Röss'l.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Regisseur: Hermann Jacobi.

Personen:

Josephha Boglhuber, Wirtin zum „Weissen Rössl“	Lucie Löffl.	Eine Dame	Emma Schönfeld.
Leopold Brandmayer, Zahlkellner	Hans Ausfelder.	Reisender	Conrad Zachtmann.
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht.	Kathi, Briefbotin	Paula Schulze.
Ottilie, seine Tochter	Ella Schellmann <i>Teri Wilks</i>	Franz, Kellner	Karl Loberg.
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden.	Ein Piccolo	Christine Zisch.
Walter Hinzemann, Privatgelehrter	Hermann Jacobi.	Mirzl, Stubenmädchen	Henriette Becker.
Clärchen, seine Tochter	Selma Wagner <i>Elis Schellmann</i>	Mali, Köchin	Elise Delant.
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Alexander Köferr.	Martin, Hausknecht	Mathias Voigt.
Arthur Sülzheimer	Gustav Kallenberger.	Joseph, Hausknecht	Hugo Schödl.
Loibl, Bettler	Paul Lietzsch.	Der Portier im „Weissen Rössl“	Conrad Ritter.
Kesi, seine Nichte	Luise Wagner.	Der Portier zur Post	August Krebs.
Affessor Bernbach	Philipp Weger.	Der Portier zum grünen Baum	Karl Welde.
Emmy, seine Frau	Lilly Doncker.	Der Portier zur Rudolphshöhe	Andreas Bongard.
Rätin Schmidt	Ida Schilling.	Ein Dampfer-Capitän	Gotthardt Deckert.
Melanie Schmidt	Dora Faulhaber.	Sepp, Gebirgsführer	Franz Schippers.
Forstrat Kracher	Richard Eichrodt.	Ein Bootsmann	Adolf Peters.
Ein Hochtourist	Bruno Hildebrandt.	Ein Bauernknabe	Marie Gröbner.
		Eine Bäuerin	Adelheid Fischer.

Ort der Handlung: Das Salzammergut.

Kasseneröffnung 2 Uhr.

Anfang $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Luise Fladniger.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperre im Parquet	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— pro Platz		Mk. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	2.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang	1.50 „ „	Stehplatz im Parquet	1.50 „ „
Parterreloge	2.— „ „	Parterre	1.— „ „
Loge I. Rang	2.50 „ „	Gallerieloge	— .60 „ „
Loge II. Rang	2.— „ „	Gallerie	— .30 „ „
Loge III. Rang	1.50 „ „		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73). Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Abends 6 Uhr. 28. Vorstellung im Abonnement B.

Die Rose vom Liebesgarten

Oper in 2 Akten, Vor- und Nachspiel. Dichtung von James Brun. Musik von Hans Pfitner.

Abends $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Montag, den 1. Februar 1904. Im Hoftheater. 28. Vorstellung im Abonnement C.

Zapfenstreich.

Drama in 4 Aufzügen von Franz Adam Beyerlein

Anfang 7 Uhr.